

Häufig gestellte Fragen zur Corona-Schutzimpfung

Ist körperliche Aktivität nach der Impfung riskant?

Nein. Leichte sportliche Betätigung wie Schulsport, eine Wanderung, normale körperliche Aktivität inklusive lebhaftere Bewegung im Kindergarten oder ähnliches ist völlig gefahrlos möglich. Von Leistungssport in den ersten 7 Tagen nach der Corona-Schutzimpfung raten wir ab.

Aber: Kinder und Jugendliche, die sich nach einer Impfung krank fühlen, sollen natürlich unabhängig von der Ursache - Impfung oder Krankheit - unbedingt schonen, solange die Beschwerden bestehen.

Ist ein Abstand zu anderen Impfungen nötig?

Nein. Kinder und Jugendliche, die kürzlich eine Schutzimpfung gegen SARS-CoV2/COVID-19 erhalten haben und sich wohl fühlen können jederzeit- auch gleichzeitig oder schon am nächsten Tag - jede geplante Schutzimpfung gegen andere Erkrankungen erhalten, wie z.B. HPV, Meningokokken, Repevax, Grippe, etc. Es ist kein Abstand vorgeschrieben.

Das Kind erhielt kürzlich eine andere Impfung, kann es trotzdem geimpft werden?

Ja. Die SARS-CoV2/COVID-19 Schutzimpfung soll trotzdem durchgeführt werden. Kinder und Jugendliche, die kürzlich eine andere Schutzimpfung, wie z.B. HPV, Meningokokken, Repevax, Grippe, etc. erhalten haben und sich wohl fühlen können jederzeit danach, aber auch gleichzeitig die SARS-CoV2/COVID-19 Schutzimpfung erhalten. Es ist kein Abstand vorgeschrieben.

Ist eine Impfung bei leichten Infektzeichen möglich?

Ja. Die SARS-CoV2/COVID-19 Schutzimpfung soll trotzdem durchgeführt werden. Banale Infekte ohne Fieber sowie noch bestehender Husten oder Schnupfen nach Abklingen eines Infekts stellen ebenfalls keinen Grund für eine Verschiebung einer Schutzimpfung dar.

Ist eine Impfung bei antibiotischer Behandlung möglich?

Ja. Die SARS-CoV2/COVID-19 Schutzimpfung soll trotzdem durchgeführt werden. Laufende antibiotische Behandlungen stellen generell keinen alleinigen Grund für eine Verschiebung einer Schutzimpfung dar.

Was, wenn das geimpfte Kind nach der Impfung Corona-positiv getestet wird?

Kein zusätzliches Problem. Aber das ist schade, Ihr Kind hat sich vermutlich kurz vor der Schutzimpfung angesteckt. Die Schutzimpfung kam leider zu spät. Sie ist trotzdem ungefährlich. Es kann nichts passieren.

f.d.l.v. Prim. Dr. FM Fink, KH St. Johann, www.khsj.at